

Pilze für ganz Deutschland

ORTSVERBAND CSU-Mitglieder schauten sich in der Firma Niklas um, ehe sie bei der Jahresversammlung ihre Vorstandschaft bestimmten.

NEUBÄU AM SEE. Beeindruckt zeigten sich die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes Neubäu und MdL Dr. Gerhard Hopp bei der Betriebsbesichtigung der Bayerischen Pilze und Waldfrüchte Uwe Niklas GmbH. Lisa Niklas nahm die Besuchergruppe in Empfang und führte durch die Produktionsräume, wo einem der frische Duft der Pilze direkt in die Nase stieg. Wie Niklas wissen ließ, wurde das Unternehmen 1950 gegründet, seitdem habe man einen stetigen Aufschwung erlebt. Mit dem eigenen Fuhrpark fahre man täglich bis nach Berlin. Insgesamt werden in Neubäu im Jahr circa 4000 bis 5000 Tonnen Pilze verkauft. Das Unternehmen zählt aktuell nach Saison meist zwischen 80 und 100 Mitarbeitern. Die Produkte finden meist einen Platz in sämtlichen Discountern, aber auch der Großhandel wird aus Neubäu beliefert.

Im Anschluss an die Führung zeigte sich MdL Dr. Gerhard Hopp schwer be-



Diese Vorstandschaft des Ortsverbandes ist in Amt und Würden. Landtagsabgeordneter Dr. Gerhard Hopp (2. v. l.) gratulierte ihnen zur Wahl. FOTOS: RTN



Lisa Niklas führte durch den Betrieb,

eindrückt: „Man kann eigentlich sagen, der, der in Deutschland Pilze kauft, der kauft sie aus Neubäu am See. Man kann der Familie, nur zu ihrer Lebensleistung gratulieren.“ Im An-

GEWÄHLT

- 1. Vorsitzender:** Rainer Gleixner
- 2. Vorsitzender:** Anton Schießl
- Kassier:** Reinhard Paulus
- Schriftführer:** Rainer Gleixner
- Beisitzer:** André Notka, Franz Biebl, Max Dobmeier
- Kassenprüfer:** Dietmar Schießl, Krista Schießl
- Delegierter** für Kreisvertreterversammlung: Rainer Gleixner
- Ersatz:** Reinhard Paulus

zählt der Ortsverband aktuell elf Mitglieder. Kurz blickte Vorsitzender Rainer Gleixner auf das Jahr zurück. Im Juli war man bereits so weit, den Ortsverband aufzulösen, doch man fand neue Mitglieder, so dass man sich für den Fortbestand entschied. In den letzten Jahren hatten es die CSU-Mitglieder im Ort nicht immer leicht. In vergangenen Jahren ist der Ortsverband mehr oder weniger still gestanden. Für die Zukunft nehme man sich vor, so Gleixner, auch immer wieder Betriebsbesichtigungen durchzuführen.

Der Rodinger CSU-Ortsvorsitzende Dr. Michael Jobst freute sich, dass der Neubäuer Ortsverband wieder belebt wird, denn es war sehr gut, dass im Juli diesen Jahres die Wende gelungen ist und auch neue Mitglieder gefunden wurden. Denn es ist wichtig, dass es in den Ortsteilen aktive Ortsverbände gibt, die auch Ansprechpartner sind. So bot Jobst an, auch in Zukunft Veranstaltungen miteinander zu machen.

Danach dankte Dr. Hopp allen Mitgliedern, die sich für ein Amt zur Verfügung gestellt haben. Doch auch in Zukunft ist es wichtig, vor Ort präsent zu sein, gerade im Hinblick auf die Landtagswahl. Auch rechnete Hopp damit, dass die AfD sich ebenfalls in Wahlkreisen positionieren werde, hier gelte es dagegen zu halten. (rtn)

schluss fand im Hotel Schießl die Jahresversammlung des Ortsverbandes statt. André Notka wurde im Rahmen der Jahresversammlung gleich als neues Mitglied mit aufgenommen. So